



Protokoll der 28. ordentlichen Vereinsratsversammlung des KTV Wil

Datum **Mittwoch, 25. März 2015**
Ort **Aula Lindenhof Wil**
Zeit **19:30 Uhr**

Traktanden

1. Begrüssung
2. Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit, Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der letzten VRV vom 20. März 2014
4. a) Jahresbericht des Präsidenten
b) Kurzberichte aus den verschiedenen Riegen
5. Jahresrechnung Gesamtverein und Budget 2015, Revisorenbericht
6. Bericht Turnhallenfond 2014
7. Ersatzwahlen
8. Jahresprogramm
9. Anträge
10. Allgemeine Umfrage

Hinweise:

Das Stimmrecht richtet sich nach Art. 27 der Statuten, wonach die von den Riegen gewählten Vereinsratsmitglieder sowie die Mitglieder des Präsidiums stimmberechtigt sind.

Der Saal wird bereits um 19.00h geöffnet, damit sich die Anwesenden in die Teilnehmerliste eintragen können und wir pünktlich um 19.30h beginnen können;

Anträge müssen bis zum 15. März 2015 an den Präsidenten gerichtet werden.

Anschliessend an die Versammlung sind alle zu einem Nachtessen eingeladen.

1. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Der Präsident Daniel Brenner begrüsst die zahlreich erschienenen Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste zur heutigen Vereinsratsversammlung. Entschuldigt haben sich: Bruno Baumgartner, Adrian Emy, Hedy Forster, Roman Giger und Thomas Wipf.

Anwesende Stimmberechtigte 42
Absolutes Mehr 22

Es sind keine Anträge eingegangen.

2. Stimmezähler

Folgende Stimmezähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Gerhard Faust, Gerda Peyer, Silvia Richli, Adrian Schön, Richard Widmer

3. Abnahme Protokoll der 27. Vereinsratsversammlung vom 20. März 2014

Das Protokoll der VRV 2014 konnte auf der Homepage des KTV eingesehen werden.

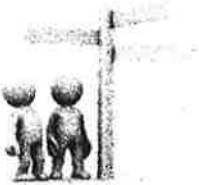
Es wird darüber abgestimmt und einstimmig der Tagesaktuarin Jolanda Landolt Entlastung erteilt.

4. Jahresberichte

a) Jahresbericht des Präsidenten

Nach einem Jahr als Präsident des Gesamtverein KTV Wil hatte ich Einsicht in das Leben der einzelnen Vereine und freue mich diese Aufgabe noch ein weiteres Jahr ausüben zu dürfen.

Da die einzelnen Präsidenten der Vereine über ihre Erlebnisse berichten, erlaube ich mir den Präsidentenbericht für einmal etwas anders zu gestalten:



Durch verschiedene Vereine unter dem Dach des KTV Wil gehen die Wege nicht immer in die gleichen Richtungen, aber genau das ist auch das Spannende.



Arbeiten alleine, ergibt auch einen Einzelerfolg – im Team arbeiten gibt einen Teamerfolg und ich habe ein gutes Team im Vorstand neben mir. Vielen Dank!!!!



Jeder Verein hat seine eigenen Themen und Pakete im Gesamtverein zu tragen und ist ein Teil des Ganzen.



Nur gemeinsam können wir den Erfolg des KTV Wil weiterführen.



Da die Vereine doch sehr unterschiedlich sind braucht es hier viel Balance und Verständnis von allen.

Der Jahresbericht wird mit einem Applaus genehmigt.

b) Kurzberichte aus den 7 verschiedenen Riegen

5. Jahresrechnung 2014 / Budget 2015 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung weist per 31.12.2014 einen Gewinn von Fr. 269.45 und ein Vermögen von Fr. 15162.92 aus. Richard Widmer verliest den Revisorenbericht, in dem festgehalten ist, dass die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden wurde. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Das Budget ist ausgeglichen und wird einstimmig genehmigt.

Richard Widmer dankt Ergün Eler für die geleistete Arbeit. Den Revisoren Richard Widmer und Elsbeth Hollenstein wird mit einem Applaus Entlastung erteilt. Ebenso wird Ergün Eler und dem Vorstand mit einem kräftigen Applaus für die geleistete Arbeit gedankt.

6. Beiträge aus dem Turnhallenfonds 2014

Der Turnhallenfond blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Das Vermögen beträgt per 31.12.2014 Fr. 600'000.00. 12 Gesuche wurden behandelt und an die Riegen total Fr. 17'660 ausgeschüttet.

Leichtathletik	Fr. 9510.00
Handball	Fr. 6795.00
Jugi	Fr. 640.00
Gymnastik	Fr. 415.00
Männer	Fr. 100.00

Daniel Brenner verliest den Bericht von Thomas Wipf und erläutert die Rechnung. Die Fondrechnung wurde den Revisoren Elsbeth Hollenstein und Richard Widmer bereits verdankt. Auch herzlichen Dank an alle anderen Fondsmitglieder: Daniel Brenner, Adrian Erny, Anita Huwiler, Aline Kuonen, Martina Schmucki, Karl Köberle, Christoph Meyerhans.

7. Wahlen

Stefan Maino hat seinen Rücktritt als Webmaster bekannt gegeben. Daniel Brenner bedankt sich bei ihm für seine geleistete Arbeit für den Gesamtverein. Ein Abschiedsgeschenk wird Stefan in einem anderen Rahmen übergeben. Es wurde kein Ersatz für den Webmaster gefunden. Der Vorstand wird weiter suchen. Stefan hat sich bereit erklärt die Berichte weiter aufzuschalten. Vielen Dank!

8. Jahresprogramm 2015/2016

- 28. März 2015 Unihockeyturnier in Wil (OK Jugi)
- 18. April 2015 DV Sportunion Schweiz in Gurmels
- 24.-26. April 2015 Int. Frauen Unihockeyturnier in Wil
- 06. Mai 2015 Maiandacht in Maria Dreibrunnen
- 25. Juli 2014 Hofchilbi (OK Handball)
- 14. August 2015 „Schnellscht Fürstenländer“ (OK Leichtathletik)
- 21. November 2015 DV Sportunion Ostschweiz in Guntershausen
- 08. Januar 2016 Nacht des Wiler Sports (OK IG Wiler Sportvereine)
- 16. März 2016 29. Vereinsratversammlung

9. Anträge

Es sind innerhalb der Frist keine Anträge eingegangen.

10. Allgemeine Umfrage

Roland Hofer, Leiter Sport und Infrastruktur Wil überbringt Grüsse von Jutta Rösli und bedankt sich für die Einladung. Er ist erfreut über das eindruckliche Sportangebot. Der KTV leistet somit einen grossen Beitrag, damit sich Wil Sportstadt nennen darf. Er ist die Ansprechperson auf drei Ebenen:

1. Jugend und Sport
2. Unterstützung bei Sportanlässen, finanziell und mit Rat und Tat
3. Unterstützung für Vereine, die eigene Anlagen betreiben (z.B. Tennisclub)

Christian Geser, Co-Präsident vom STV Wil freut sich über die grosse Vielfalt im KTV und bemerkt, dass sich STV und KTV optimal ergänzen. Am 19. September 2015 findet in Wil das Kantonale Jugendturnfest mit ca. 1400 Kindern statt. Er wünscht allen Riegen ein erfolgreiches, unfallfreies Jahr und beste Grüsse vom Stadtturnverein.

Tony Spirig war als Ehrenmitglied an der Delegiertenversammlung der Sportunion Ostschweiz in Bichelsee und ist enttäuscht über die schlechte Teilnahme der Delegierten. Er findet, wenn die Vereine sich die Mühe machen und gute Anlässe organisieren, sollten die Delegierten auch daran teilnehmen.

Roman Rutz, Präsident Handball braucht für die Hofchilbi total 100 Helfer und ist auf Unterstützung anderen Riegen angewiesen. Die Arbeitseinsätze werden entschädigt, unabhängig vom Gesamtgewinn.

Erich Galbier, Männerriege ergänzt, dass die Männer altersbedingt keine grossen Arbeitseinsätze mehr leisten können. An der Hofchilbi 2014 war er mit seiner Tochter und zwei Grosskindern im Einsatz und versteht nicht, wieso jugendliche Handballer nicht verpflichtet werden können.

Roman Rutz erklärt, dass viele Handballer minderjährig sind und somit nicht zu einem Arbeitseinsatz an der Hofchilbi verpflichtet werden können, ausser die Erziehungsberechtigten stimmen zu.

Urs Schönenberger, Leichtathletik ist erstmals an einer Vereinsratversammlung und bedankt sich, dass die Leichtathleten aus dem Turnhallenfond so grosszügig entschädigt werden.

Daniel Brenner bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und das Engagement in den Riegen, wünscht dem Vorstand alles Gute im 2015 und erklärt die Sitzung um 20.45 Uhr als beendet. Mit einem feinen, aus dem Gesamtverein spendierten Nachtessen, klingt der Abend aus.

Wil, 30.März 2015

I. Nägeli

Imelda Nägeli
Aktuarin